

Bau und Betrieb von Spitälern

Fachkonferenz für Entscheider
28./29. November 2018 in Wien



SPITAL LIVE!

Besichtigen Sie exklusiv
mit uns die Baustelle des
Krankenhaus Nord in Wien!

**Informieren Sie sich über aktuelle Trends bei Konzeption,
Neubau, Sanierung und Betrieb von Spitälern!**

- > Digitalisierung im Gesundheitswesen
- > Design Thinking in der Entwicklung neuer Klinikkonzepte
- > Entwicklungspotenziale gewachsener Spitalstrukturen
- > Prozessoptimierung und effiziente Betriebsorganisation
- > Changemanagement bei Neubau und Umstrukturierung

Mit zahlreichen Praxisbeispielen!

Es referieren:

Dr. Tobias von Bargan, Senior Berater, UNITY AG | **Architekt Dipl.-Ing. Norbert Erlach**, Atelier Norbert Erlach | **Mag. Gerhard Fuchs**, Stv. Verwaltungsdirektor, St. Josef Krankenhaus GmbH | **Univ. Prof. Dkfm. Dr. Roland Gareis**, Geschäftsführender Gesellschafter, Roland Gareis Consulting GmbH | **Ing. Thomas Kiss MSc.**, Projektentwicklung PPP, Health Care, PORR Beteiligungen und Management GmbH | **Jost Kutter**, Dipl. Architekt ETH/SIA, Mitglied der Standortleitung Bern, Itten+Brechbühl AG | **Nicole May**, Dipl.-Ing. Architektin AKG, PL Architekten | **Ing. Peter Plundrak**, Projektmanagement nichtklinischer und administrativer Betrieb, Projekt Krankenhaus Nord, Wiener Krankenanstaltenverbund | **Dr. Stefan Reimoser**, Managing Director, Germany & Austria, Turner & Townsend GmbH | **Karin Schaad**, Senior Business Consultant, ISS Facility Services | **Hermine Szegedi**, Beratende Ingenieurin im Bereich Betriebsorganisationsberatung und -planung für Kliniken | **Julian Weyer**, Partner, C.F. Møller Architects

Fachliche Leitung:

Univ. Prof. Dr. Alexander Redlein, Leiter IFM – Institute for Real Estate and Facility Management, Technische Universität Wien

IN ZUSAMMENARBEIT MIT



MEDIENPARTNER



PLATINPARTNER



ERSTER TAG: MITTWOCH, 28. NOVEMBER 2018

Fachliche Leitung:

Univ. Prof. Dr. Alexander Redlein,

Leiter IFM – Institute for Real Estate and Facility Management, Technische Universität Wien

9.00 Begrüßung durch den Konferenzleiter und Management Forum Starnberg

9.15 Design Thinking in der Entwicklung neuer Spitals-Strukturen

Architekt Dipl.-Ing. Norbert Erlach, Atelier Norbert Erlach

10.00 Entwicklungspotenziale „gewachsener“ Klinikstrukturen

- > Zieldefinition: kurz-/mittel-/langfristige Bausteine
- > Analyse: Bestand, Strukturen, Rahmenbedingungen
- > Definition von Optimierungspotenzialen
- > Erarbeitung einer Entwicklungsstrategie / Masterplan (Varianten)
- > Überführung in die Planung und Umsetzung (auch in Stufen)

Hermine Szegedi, Beratende Ingenieurin im Bereich Betriebsorganisationsberatung und -planung für Kliniken

10.45 Kommunikations- und Kaffeepause

11.15 Zielplanung 360° – eine ganzheitliche Betrachtung

- > Was bedeutet Zielplanung 360°?
- > Welche Aspekte sind bei der Planung von Krankenhäusern zu berücksichtigen?
- > 3 Häuser = 3 Herausforderungen – Praxisbeispiele
- > Strategische Aspekte und Zukunftsplanung mit Impulsen aus 28 Jahren Berufserfahrung

Nicole May, Dipl.-Ing. Architektin AKG, PL Architekten

12.00 PMO für Klinikbetreiber: effiziente Steuerung des Projekt-Portfolios via Project-Management-Office (PMO)

- > Motivation für ein PMO
- > Ausgestaltung und mögliche Aufgaben
- > Informationsmanagement und Digitalisierung
- > Nutzen und Praxiserfahrung

Dr. Stefan Reimoser, Managing Director, Germany & Austria, Turner & Townsend GmbH

12.45 Facility Management – Der „Hausmeister“ als Störenfried in der Konzeptionierung und Planung?!?

- > Kommunikation im Projektablauf
- > Konzeption und Aufbau der technischen Betriebsführung
- > Digitalisierung – Daten, Daten, Daten; Chancen für den rechtssicheren und wirtschaftlichen Betrieb
- > Prozessabläufe in der Auftragsabwicklung – Basis für die Zufriedenheit der Kunden/Nutzer

Ing. Thomas Kiss MSc., Projektentwicklung PPP, Health Care, PORR Beteiligungen und Management GmbH

13.15 Gemeinsames Mittagessen

14.45 Abfallentsorgung im Spital

- > Moderne technische Lösungen
- > Eigenschaften aller Systeme
- > Vor- und Nachteile
- > Kosten und Kostenvergleich
- > „Nebenwirkungen“

Karin Schaad, Senior Business Consultant, ISS Facility Services

15.30 St. Josef Krankenhaus Wien – ein € 80 Mio. Umbau bei laufendem Betrieb – Zwischenbilanz

- > Was uns gut gelungen ist
- > Was wir in der zweiten Hälfte besser machen wollen (eine Zwischenbilanz)
- > Was wir bei der Betriebsorganisationsplanung nicht hätten vergessen sollen

Mag. Gerhard Fuchs, Stv. Verwaltungsdirektor, St. Josef Krankenhaus GmbH

16.15 Kommunikations- und Kaffeepause

16.45 Big Picture der Digitalisierung

- > Die Digitale Transformation kommt
- > Merkmale von Health 4.0 und Smart Hospital
- > Nutzen der Digitalisierung – Der Patient steht im Mittelpunkt
- > Vision vs. Realität

Dr. Tobias von Barga, Senior Berater, UNITY AG

17.30 Das Bauprojekt Krankenhaus Nord – eine Betrachtung kurz vor Fertigstellung

- > Entwicklung des Bauprojekts Krankenhaus Nord
- > Planung in enger Abstimmung mit den Nutzern – Umgang mit Veränderungen
- > Aktueller Stand
- > Herausforderungen der klinischen Inbetriebnahme

Ing. Peter Plundrak, Projektmanagement nichtklinischer und administrativer Betrieb, Projekt Krankenhaus Nord, Wiener Krankenanstaltenverbund

18.15 Get-Together:

Wir laden Sie herzlich ein zum Dialog mit Referenten und Teilnehmern – eine Gelegenheit für Erfahrungsaustausch, Networking und Kontakte am Rande der Veranstaltung.

ZWEITER TAG: DONNERSTAG, 29. NOVEMBER 2018

9.00 Digitale Wertschöpfung beim Krankenhausbau – Skandinavische Beispiele

- > BIM und vernetzte Datenbanken
- > VDC (Virtual Design & Construction) und Virtual Reality
- > Perspektiven für Nachhaltigkeit, Nutzerinvolvierung usw.

Julian Weyer, Partner, C.F. Møller Architects

9.45 SPECIAL:

Besichtigung am Krankenhaus Nord

Leitung: Ing. Peter Plundrak, Projektmanagement nichtklinischer und administrativer Betrieb, Projekt Krankenhaus Nord, Wiener Krankenanstaltenverbund

13.00 Gemeinsames Mittagessen

14.00 Spital der Zukunft, Planungsmittel der Zukunft Vor und hinter den Kulissen: Lebens- und Arbeitswelten im Gesundheitswesen

- > Trennung und Verzahnung der Bereiche für die Patienten und das Personal
- > Sorgfältige Gestaltung der Personalbereiche
- > Motiviertes, hoch qualifiziertes und zufriedenes Personal als Schlüssel zum Erfolg
- > Moderne und effiziente Infrastruktur planen mit neuen Technologien (Virtual Reality und BIM)

Jost Kutter, Dipl. Architekt ETH/SIA, Mitglied der Standortleitung Bern, Itten+Brechtbühl AG

14.30 Change im Spital: Der Tango von Betriebsorganisation und Bau

- > Baugetriebener Change
- > Veränderung der Betriebsorganisation und der Facilities
- > Bedarf nach Changemanagement im Spital
- > Ganzheitliche Lösungen
- > Umgang mit Dynamik und Komplexität

Univ. Prof. Dkfm. Dr. Roland Gareis, Geschäftsführer der Gesellschafter, Roland Gareis Consulting GmbH

15.15 Zusammenfassung und Ausblick

Univ. Prof. Dr. Alexander Redlein, Leiter IFM – Institute for Real Estate and Facility Management, Technische Universität Wien

ca. 15.45 Ende der Fachkonferenz

FACHLICHE LEITUNG



Univ. Prof. Dr. Alexander Redlein ist a.o. Univ. Prof. für Immobilien und FM an der TU Wien und Past President der IFMA Austria sowie President der REUG. Er beschäftigt sich seit über 20 Jahren in Forschung und Lehre mit dem Thema Facility Management. Er ist neben der Forschung vor allem mit Technologietransfer im Rahmen von Forschungs- und Beratungsprojekten für die Unternehmen im CEE-Raum beschäftigt. Dabei hat er bei internationalen Firmen zahlreiche FM-Strategien und Konzepte erstellt und FM-Prozesse sowie deren IT Support optimiert. Außerdem führt er seit 10 Jahren Umfragen bei den führenden Unternehmen im CEE-Raum über die Trends im FM sowie die Wertsteigerungspotentiale durch. Seine Spezialgebiete sind Workplace Management, Risikomanagement, Digitalisierung und CSR im Bereich FM.

IHRE REFERENTEN



Dr. Tobias von Bargaen ist Senior Berater und seit 2016 bei der UNITY AG beschäftigt. Seither liegt sein Branchenschwerpunkt im Gesundheitswesen sowie in der produzierenden Industrie. Im Krankenhaus leitet er ein breites Spektrum an Projekten in der DACH-Region. Diese umfassen die Themenbereiche digitale Transformation, Simulation, Organisationsentwicklung sowie IT-Konzepte zur Unterstützung von effizienten Klinik- und IT-Prozessen.



Architekt Dipl.-Ing. Norbert Erlach wurde bekannt als Zielformer, vor allem für Wiener Spitäler, für ganzheitliche Entwicklungskonzepte für umfassende Betriebsoptimierungen und Modelle zur Strukturereuerungen, mit denen die heute notwendigen Kostenreduktionen ermöglicht werden. Er ist als unabhängiger staatlich befugter und beeideter Ziviltechniker in Wien tätig und sieht sich als Katalysator für Neuentwicklungen, Initiierungen und Re-Organisation. Mit Hilfe seiner „Kreativen Mediation“ bringt er seine Kunden auf neue Ideen und versucht zumeist erfolgreich, sie aus ihren alten Problemsituationen heraus zu neuen Lösungsansätzen zu führen.



Mag. Gerhard Fuchs ist ausgebildeter Betriebswirt (WU Wien) mit Berufserfahrung in Projektmanagement und Personalmanagement, arbeitet seit 15 Jahren im Gesundheitswesen; verantwortet im Vorstand des St. Josef Krankenhauses (ein Unternehmen der Vinzenz Gruppe) die Service- und Supportbereiche und leitet das Bau- und Strategieprojekt „Masterplan 2020“ (Ausbau zu einem Eltern-Kind-Zentrum und einem Tumorzentrum).



Univ. Prof. Dkfm. Dr. Roland Gareis ist geschäftsführender Gesellschafter der Roland Gareis Consulting GmbH. Er berät nationale und internationale Unternehmen zu den Themen Prozessmanagement, Projekt- & Programmmanagement, Changemanagement und Business Analyse. Er ist Entwickler des Managementansatzes „Management by Projects“ und Autor zahlreicher Publikationen, wie z.B. der Bücher „PROJEKT.PROGRAMM.CHANGE“, „Happy Projects!“ und „Prozesse & Projekte“. Er war Vorstandsvorsitzender von PROJEKTMANAGEMENT AUSTRIA, organisierte den IPMA® World Congress „Management by Projects“ und war auch Research Director bei IPMA. Roland Gareis war Universitätsprofessor an der Wirtschaftsuniversität Wien (PROJEKTMANAGEMENT GROUP) und Academic Director des Professional MBA Project & Process Management an der WU Executive Academy bis 2013. 2014 gewann er den IPMA® Research Achievement Award.



Ing. Thomas Kiss MSc. ist „Hausmeister“ aus Leidenschaft. Nach der Ausbildung zum Elektrotechniker war er 23 Jahre in einem österreichischen Elektroversorgungsunternehmen beschäftigt, wo er zuletzt österreichweit für den Betrieb und die Services der Immobilien zuständig war. Die Ausbildung wurde in dieser Zeit durch ein Masterstudium im Facility Management ergänzt. Es folgten 8 Jahre in einem österreichischen Baukonzern mit dem Aufbau des internationalen FM Bereiches in 15 Ländern. In einer der größten europäischen Uni-Kliniken sammelte Herr Kiss mehrere Jahre Spitalerfahrung als Geschäftsführer mit der Verantwortung der Technischen Betriebsführung. Aktuell baut Herr Kiss den Healthcarebereich bei der PORR Gruppe auf.



Jost Kutter ist Architekt, seit über 20 Jahren bei der Itten+Brechtbühl AG und als Associate Partner für Bauten im Gesundheitswesen verantwortlich. Nach seinem Studium an der ETH arbeitet er bei Itten+Brechtbühl, einem der größten und renommiertesten Architekturbüros der Schweiz, an Großprojekten vornehmlich im Bereich Transportwesen und Gesundheit. Seine Ziele sind die planerische Umsetzung der gesellschaftlichen Veränderungen und die Schaffung durchdachter Arbeits- und Lebenswelten in Gesundheitsinstitutionen.



Nicole May ist seit 28 Jahren Architektin und spezialisiert auf Krankenhausbau. Seit 2000 zeichnet sie verantwortlich für die Neuerung zahlreicher Krankenhäuser bei PL Architekten in Aachen mit dem Fokus Projektentwicklung. Sie ist Mitglied und Fachpreisrichterin der AKG Architekten und seit 2012 Lehrbeauftragte an der RWTH Aachen. Als aktive Netzwerkerin steht sie im ständigen Dialog mit Innovationsberatern, Trendscouts und Szenarioforschern als Inspiration für ihre Leidenschaft, Architektur.



Ing. Peter Plundrak ist seit 2007 als Projektmanager des Wiener Krankenanstaltenverbundes (KAV) für die Planung und die Betriebsvorbereitung des gesamten Nichtklinischen Betriebes beim Neubau des Krankenhauses Nord verantwortlich. Zu seiner Projektverantwortung gehören auch alle der Logistik zuzurechnenden Versorgungsbereiche des Krankenhauses. Er ist bereits seit 1985 Mitarbeiter des KAV und war, nach ersten Jahren als Medizintechniker, im Bereich des Technischen Managements und der IT tätig. Das Projekt Krankenhaus Nord begleitet er von Beginn an. Er war damit in alle Phasen der Planung und der Bauausführung eingebunden. Derzeit ist die Vorbereitung der klinischen Inbetriebnahme sein Tätigkeitschwerpunkt.



Dr. Stefan Reimoser ist seit 2000 bei Turner & Townsend in München beschäftigt. Seit 2012 ist er dort als Managing Director verantwortlich für Deutschland und Österreich mit 120 Mitarbeitern. Außerdem ist er Mitglied im „Europa-Board“ von Turner & Townsend. Vor seiner Zeit bei Turner & Townsend war er in einem Forschungsprojekt zum Thema Ionentherapie am CERN – Europäisches Zentrum für Teilchenphysik in Genf sowie als Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Industriebau der Technischen Universität Wien tätig. Sein fachlicher Schwerpunkt ist Projektsteuerung/Projektmanagement von Projekten im industriellen Sektor und im Gesundheitssektor. Er ist auch Experte auf dem Gebiet öffentlicher Betreibermodelle und für Public-Private-Partnership sowie zertifizierter Projektmanager (PMP®).



Karin Schaad hat ihre Ausbildung zur Betriebsökonomin in Facility Management im Jahr 1988 abgeschlossen. Am Universitätsspital Zürich war sie über zehn Jahre in verschiedenen Funktionen tätig, zuerst als Sektorleiterin, später als stellvertretende Leiterin Reinigungsdienst, gefolgt von Aufgaben als Projektleitung für diverse Projekte in der Wäscherei und in der internen Logistik. Um ihre FM-Ausbildung zu ergänzen, absolvierte Karin Schaad den Master of Science in FM an der ZHAW in Wädenswil, den sie im 2014 mit einer Masterarbeit zum Thema Logistik im Spital abschloss. Heute arbeitet sie als Senior Business Consultant bei der ISS Facility Services.



Hermine Szegedi ist als Beratende Ingenieurin im Bereich Betriebsorganisationsberatung und -planung für Kliniken tätig. Ab 1997 war sie Projektmanagerin bei Drees & Sommer im Krankenhausbereich. Sie betreute komplexe Klinikprojekte aller Größenordnungen im In- und Ausland, sowohl Neubauten als auch Sanierungen im laufenden Betrieb mit den dafür erforderlichen Interimsmaßnahmen und der Abwicklung der Förderverfahren. Mit den umfangreichen, langjährigen Erfahrungen im Klinikbau standen ab 2005 die Entwicklung und Prüfung von Klinikkonzepten, Betriebsorganisationsplanungen, Ziel- und Masterplanungen, das Nutzermanagement, Prozessplanungen sowie Inbetriebnahmeplanungen im Mittelpunkt ihrer Tätigkeit. Von 2012 bis April 2018 leitete sie als Associate Partner den Geschäftsbereich Healthcare der Drees & Sommer Gruppe.



Julian Weyer ist seit 2007 Partner bei dem renommierten dänischen Architekturbüro C. F. Møller Architects. Er hat große Erfahrung auf den Gebieten Architektur, Landschaftsarchitektur und Stadtplanung, inklusive zahlreicher Wettbewerbsziege und preisgekrönter Designs. Er arbeitet an Projekten in Dänemark, Deutschland, dem Vereinigten Königreich und der ganzen Welt. Er ist außerdem weltweit als Vortragender gefragt und hat zahlreiche Fachbücher und -artikel veröffentlicht.

UNSERE PLATIN-PARTNER:



Die PORR AG ist mit mehr als 19.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und einer Produktionsleistung von über EUR 4,7 Mrd. (Stand: Jahresultimo 2017) eines der größten österreichischen Bauunternehmen und gehört zu den führenden Playern in Europa. Sie ist das älteste an der Wiener Börse notierte Unternehmen und im Leitindex ATX. Seit 1869 steht die PORR für Innovationskraft und realisiert namhafte und wegweisende Projekte. Als Full-Service-Provider deckt sie vom Hochbau bis zu komplexen Projekten im Bahn-, Brücken-, Tunnel- und Straßenbau alle Bereiche der Bauwirtschaft ab. So auch bei Healthcare: Hier übernimmt die PORR alle Leistungen, angefangen bei der Planung und der Finanzierung, über die Umsetzung bis zum Betrieb.

www.porr.at



Ob in den eigenen vier Wänden, im Krankenhaus oder Labor, beim Arzt oder im Senioren- und Pflegeheim: Überall zählen Funktionalität und Wohlfühl-Charakter. Das hochqualifizierte Team der Tischlerei Scheschy GmbH erarbeitet Einrichtungs-Lösungen, die exakt auf die Bedürfnisse des jeweiligen Kunden zugeschnitten sind. Scheschy bietet umfassende Service-Leistungen: von der Beratung über die Planung bis hin zur Fertigstellung. Durch diesen Mix erhalten Objekt- und Privatkunden in Österreich und dem umliegenden Ausland höchste Qualität aus einer Hand.

www.scheschy.at

UNSERE GOLD-PARTNER:



ADK plant und realisiert Gebäude in modularer Bauweise. Die als Gesamtkomplex konzipierten Immobilien werden in einzelne Module aufgeteilt. Im eigenen Werk werden diese Module in Stahlbauweise vorgefertigt und bereits voll ausgestattet. Zur Endmontage werden diese dann zum Bestimmungsort transportiert. Nach der Fertigstellung ist kein Unterschied zu konventionellen Bauweisen erkennbar. Die Klientel kommt aus allen Bereichen des Gesundheitswesens, der Wirtschaft, Kommunen und Regierungen - weltweit.

www.ADK.info



Gerflor ist einer der weltweit führenden Spezialisten für hochwertige elastische Bodenbelags- und Wandschutzlösungen. Das Unternehmen beschäftigt über 3.500 Mitarbeiter und verfügt über 16 Produktionsstätten und Logistikzentren weltweit. Gerflor Produkte stehen für Innovation, Vielfalt in Design und technischen Lösungen, verbunden mit hervorragenden Gebrauchseigenschaften. Sie bieten eine ideale Grundlage für eine optisch ansprechende, funktionale und wirtschaftliche Gestaltung.

www.gerflor.at

IN ZUSAMMENARBEIT MIT:



gsm Gesellschaft für Sicherheit in der Medizintechnik GmbH
gsm ist der verlässliche Partner, wenn es um fundierte Planung, Beratung und Prüfung in der Medizintechnik geht. Als akkreditierte Prüf- und Inspektionsstelle ist die Erfüllung hoher Qualitätsstandards bei Überprüfungen der Medizintechnik sowie elektrotechnischer Anlagen garantiert. Unsere Kompetenz in den Bereichen Fachplanung Medizintechnik sowie Unternehmensberatung im Gesundheitswesen konnten wir bei zahlreichen Projekten im Gesundheitssektor immer wieder unter Beweis stellen – auch grenzüberschreitend.

www.gsm.at

AUSSTELLUNG UND SPONSORING

Hier könnten Sie Ihr Unternehmen präsentieren!

Haben Sie Interesse, auf dieser Veranstaltung als Aussteller aufzutreten? Nutzen Sie die Gelegenheit, mit Ihrer unmittelbaren Zielgruppe in direkten Kontakt zu treten!

Wünschen Sie weitere Informationen, wie eine genaue Zielgruppenanalyse, detaillierte Leistungsinhalte oder individuelle Einbringungsmöglichkeiten, wenden Sie sich an mich. Ich helfe Ihnen gerne.

Iris zu Löwenstein

Telefon: +49 (0)8151/27 19-50

iris.loewenstein@management-forum.de



IHR ANSPRECHPARTNER

Helmut Hohberger

Konferenz-Manager

„Ihre Fragen zur Veranstaltung beantworte ich gerne!“

Tel. +49 (0)8151/27 19-42

helmut.hohberger@management-forum.de



INFORMATIONEN

ZIELGRUPPE

Mit dieser Veranstaltung wenden wir uns an Mitglieder des Vorstandes und der Geschäftsleitung, Verwaltungsleitung und ärztliche Leitung sowie an Fach- und Führungskräfte von Krankenhäusern und Gesundheitsimmobilien aus den Bereichen Liegenschaften und Bau, Facility Management, Immobilien, Verwaltung und Organisation. Angesprochen sind außerdem in diesem Sektor tätige Ingenieur- und Architekturbüros sowie Dienstleistungsunternehmen.

SO MELDEN SIE SICH AN

> **per Telefon:** +49 (0)8151/27190 > **per Telefax:** +49 (0)8151/271919
> **per E-Mail:** info@management-forum.de
> **per Internet:** www.management-forum.de/spitaeler-aut
> **per Post:** Management Forum Starnberg GmbH · Maximilianstr. 2b · D-82319 Starnberg

TEILNAHMEGEBÜHR

Die Gebühr für die zweitägige Fachkonferenz beträgt € 695,- zzgl. 20% MwSt. Sollte mehr als eine Person aus einem Unternehmen an der Veranstaltung teilnehmen, gewähren wir dem zweiten und jedem weiteren Teilnehmer 10% Preisnachlass. Die Teilnahmegebühr enthält Arbeitsunterlagen, Getränke, Kaffeepausen und Mittagessen. Jede Anmeldung wird von Management Forum Starnberg schriftlich bestätigt. Nach Anmeldung erhalten Sie die Rechnung. Die Veranstaltungsteilnahme setzt Rechnungsausgleich voraus. Mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie unsere Teilnahmebedingungen an. Programmänderungen aus aktuellem Anlass behalten wir uns vor.

TERMIN UND VERANSTALTUNGORT

Mittwoch, 28. November und Donnerstag, 29. November 2018 in Wien:
Renaissance Wien Hotel, Linke Wienzeile/Ullmannstraße 71, A - 1150 Wien,
Telefon: +43 (0) 1/891020, Telefax: +43 (0) 1/89102100, Internet: www.marriott.com

REGISTRIERUNG

Der Konferenz-Counter ist ab 8.30 Uhr zur Registrierung geöffnet. Als Ausweis für die Teilnahme gelten Namensplaketten, die vor Beginn zusammen mit den Arbeitsunterlagen ausgehändigt werden.

RÜCKTRITT

Bei Stornierung der Anmeldung wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 75,- zzgl. 20% MwSt. pro Person erhoben, wenn die Absage bis spätestens 13. November 2018 schriftlich bei Management Forum Starnberg eingeht. Bei Nichterscheinen des Teilnehmers bzw. einer verspäteten Abmeldung wird die gesamte Konferenzgebühr fällig. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich.

MANAGEMENT FORUM STARNBERG

Als Veranstalter von Fachkonferenzen und -seminaren für Führungskräfte stehen wir für
> professionelle Planung, Organisation und Durchführung > Zusammenarbeit mit namhaften Referenten
> aktuelle Themen und sorgfältig recherchierte Inhalte > viel Raum für informative Diskussionen und interessante Kontakte.

IHRE ANSPRECHPARTNER/INNEN: Gerne beantworten wir Ihre Fragen zu dieser Veranstaltung.



Helmut Hohberger
Konferenz-Manager
Telefon: +49 (0)8151/2719-42
helmut.hohberger@management-forum.de



Doris Brosch
Konferenz-Koordinatorin
Telefon: +49 (0)8151/2719-27
doris.brosch@management-forum.de



Iris zu Löwenstein
Ausstellung und Sponsoring
Telefon: +49 (0)8151/2719-50
iris.loewenstein@management-forum.de

Anmeldung | per Fax +49 (0)8151/271919 oder www.management-forum.de/spitaeler-aut

Bitte Coupon fotokopieren oder ausschneiden und im Briefumschlag oder per Fax an: Management Forum Starnberg GmbH, Maximilianstraße 2b, D-82319 Starnberg

Ja, hiermit melde ich mich für die Fachkonferenz **Bau und Betrieb von Spitälern** am 28./29. November 2018 in Wien an.

Ich bin interessiert an Ausstellungs- oder Sponsoringmöglichkeiten. Bitte senden Sie mir unverbindlich Informationsmaterial zu.

1. Name	2. Name
Vorname	Vorname
Position	Position
Abteilung	Abteilung
Firma	
Straße/PF	PLZ/ Ort
Telefon	Telefax*
E-Mail*	
Branche	Beschäftigtenzahl: ca.
Datum	Unterschrift

Management Forum
Starnberg GmbH
Frau Doris Brosch
Maximilianstraße 2b
D-82319 Starnberg

Sollten Sie Ihre Anmeldung bis spätestens 13. November 2018 stornieren (schriftlich bei uns eingehend), berechnen wir Ihnen eine Bearbeitungsgebühr von € 75,- zzgl. 20% MwSt. pro Person. Bei Nichterscheinen bzw. bei einer verspäteten Absage ist die gesamte Veranstaltungsgebühr fällig. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich. Datenschutzhinweis: Die Management Forum Starnberg GmbH verwendet die im Rahmen der Anmeldung erhobenen Daten in den geltenden rechtlichen Grenzen zum Zweck der Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen per Post Informationen über weitere Angebote zu schicken. Sie können der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke selbstverständlich jederzeit gegenüber Management Forum Starnberg, Maximilianstraße 2b, D-82319 Starnberg, unter info@management-forum.de, oder telefonisch unter +49 (0)8151/2719-0 widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen. Die vollständige Datenschutzerklärung können Sie unter <https://www.management-forum.de/mfs-datenschutz/> einsehen. *Mit Ihrer Teilnahme erklären Sie sich einverstanden, dass wir Sie über verschiedene Marketingkanäle (Post, Fax, E-Mail, App, Social Media) über unser aktuelles Angebot informieren dürfen.